

Pressemitteilung vom 22.11.2022

Studierende der Hochschule Kaiserslautern entwickeln Lösungen für neues Wohnquartier am Betzenberg

Werkschau von Studienarbeiten vom 1. bis 16. Dezember im Rathaus

Erst vor Kurzem haben Vertreter*innen des Fachbereichs Bauen und Gestalten mit einer Ausstellung und virtuellen Zeitreise zur Kulturgeschichte des Pfälzerwalds für viel Aufsehen in und um Kaiserslautern gesorgt. Nun schließt sich fast nahtlos eine weitere öffentliche Ausstellung aus diesem Fachgebiet an, die durch ihren ausgeprägten Praxis- und Lokalbezug sicherlich nicht weniger interessant sein wird: Vom 1. bis zum 16. Dezember findet nämlich eine so genannte „Werkschau“ von Studienarbeiten statt, die Studierende der Architektur im letzten Sommersemester erstellt haben und die Ideen und vor allem kreative und umsetzbare Lösungen für ein neues Stadtquartier auf dem Betzenberg in Kaiserslautern aufzeigen.

„Aus der Dynamik des Ortes, zwischen Fußballstadion und heterogener Stadtstruktur, entwickelten die Studierenden Strategien einer integralen Nachverdichtung, die die vielfältigen Anforderungen urbaner Nachhaltigkeit in zukunftsfähigen Quartiersplanungen zusammenführen. Dabei wird das Potential des neuen Stadtteils als Lebens- und Arbeitsorts für bis zu 10.000 Bewohner sichtbar“. So skizziert Stefan Staehle, der an der Hochschule Kaiserslautern Lehrgebiet Städtebau und Freiraumplanung vertritt, das bemerkenswerte Arbeitsergebnis. Sein Kollege Michael Burghaus ergänzt: „Natürlich sind die Studienarbeiten und vor allem die nachhaltig umsetzbaren Resultate ein Paradebeispiel für den Anwendungsbezug des Studiums an unserer Hochschule: Unsere Studierenden bekommen studienbegleitend vielfältige Gelegenheit, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten direkt praktisch und kreativ bei Projekten aus der unmittelbaren Lebenswirklichkeit einzubringen und auch weiterzuentwickeln“.

Dass die Studienarbeiten dann auch noch im Rahmen einer öffentlich zugängigen Ausstellung an einem exponierten Ort wie dem Kaiserslauterer Rathaus gezeigt werden können, unterstreicht bereits den Eindruck, den die Vorschläge auf die zuständigen Vertreter*innen der Stadt Kaiserslautern gemacht haben. Natürlich ist es auch für die beteiligten Studierenden eine schöne Wertschätzung und Würdigung, dass ihre Arbeiten auf diese Weise und in großem Rahmen öffentlich gemacht werden.

Die Vernissage und Ausstellungseröffnung findet im Rathausfoyer am Willi-Brandt-Platz am 1. Dezember um 18 Uhr statt. Anschließend ist die Ausstellung dort bis zum 16. Dezember zu besichtigen; alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich ein Bild über die Möglichkeiten des neuen „Betzenberg-Quartiers“ zu machen.

Beigefügtes Bildmaterial:
Werkschau_Stadtquartier.jpg (HS KL)

Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Michael Burghaus: Michael.Burghaus@hs-kl.de und Dr.-Ing. Stefan Staehle: Stefan.Staehle@hs-kl.de

Red.: Pressestelle HS Kaiserslautern +++ Mail: presse@hs-kl.de

Tel. Pressestelle KL: 0631/3724-2525 +++ Tel. Pressestelle PS: 0631/3724-7081 +++ Tel. Pressestelle ZW: 0631/3724-5136